IST DIE HEIZUNG SCHON FIT FÜR DEN WINTER?

Kostensparende Tipps für den Start in die Heizsaison von den Experten der Austria Email AG: mit acht wirksamen Maßnahmen Energieverschwendung vermeiden, effizient heizen und bares Geld bei den Betriebskosten sparen!

1

Heizkörper bzw. Fußbodenheizung entlüften und Wasserdruck prüfen

Sowohl Heizkörper als auch eine Fußbodenheizung sollte in regelmäßigen Abständen entlüftet werden, im Idealfall einmal pro Jahr zum Beginn der Heizsaison.

2

Hydraulischer Abgleich durch einen Fachinstallateur

Der hydraulische Abgleich stellt sicher, dass alle Heizkörper jederzeit mit genau der richtigen Menge an Heizwasser versorgt sind.

3

Temperatur-einstellung je nach Raumnutzung

Wer weiß, dass 1°C weniger Raumtemperatur rund 6 % weniger Heizenergie bedeutet, erkennt, wie sinnvoll es ist, auf die Temperatureinstellung in den Wohnräumen zu achten. Das Überheizen von Räumen ist echte Energieverschwendung und kostet unnötig Geld.

4

Heizkörper reinigen und dafür sorgen, dass sie frei stehen

Staub und Flusen mindern die Wärmeabgabe, deshalb ist es empfehlenswert, Heizkörper vor dem Start der Heizsaison gründlich zu reinigen. Im Zuge dessen ist auch darauf zu achten, dass die Heizkörper frei stehen, damit sich die Wärme dahinter nicht staut.

5

Nachrüstung mit digitalen Thermostaten

Wer statt manueller Heizkörper-Thermostate digitale Thermostate nutzt, profitiert von höherer Effizienz und mehr Wohnkomfort.

6

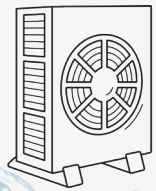
App-basierte Smart-Home Lösungen

Auch Smart-Home Apps ermöglichen die Aktivierung von Heizzyklen und das Absenken automatisch nach individuell festgelegten Heizprofilen sowie Einzelraum-regelungen und die automatische Absenkung der Temperatur bei Abwesenheit oder nachts.

7

Warmwasser-bereitung modernisieren und Temperatureinstel-lung prüfen

Warmwasser-Kosten schlagen im Haushalt über das Jahr gerechnet mit bis zu 40 % zu Buche. Der Tausch eines veralteten, ineffizienten Boilers durch den Einbau eines smarten Warmwasserspeichers bringt sofort Einsparungen beim Energieverbrauch von bis zu 30 %.



8

Die beste Zeit, an einen Heizungs-tausch zu denken

Im ersten Schritt gilt es, die richtige Wahl des passenden Systems zu treffen und sich über Einsparungs- und Fördermöglichkeiten zu erkundigen. Der praktische Online-Wärmepumpen-Berater von Austria Email hilft bei der Wahl der geeigneten Lösung.

Austria Email Service-Tipp - Klicken Sie rein: Mit dem Online Sanierungsberater können sich alle Interessierten eine **individuelle Beratung** zu energieeffizienten Wärmepumpen für **Bau- oder Sanierungsvorhaben** sichern!